DER SPIEGEL

Nr. 45 | 30.10.2026
Deutschland € 7,10

AFD-LEAK
Neonazis und Schläger willkommen

USA
Enttäuschte Trump-Fans rechnen ab

NOBELPREISTRÄGER
Kazuo Ishiguro über den Reiz der KI



DIE ANGST DER ELIF ERALP

Warum die Spitzenfrau der Berliner Linken von **Terror-Sympathisanten** eingeschüchtert ist

4 190700 707104 45

Benelux € 8,40
Dänemark dkr 102,95
Finnland € 10,40
Frankreich € 8,80
Griechenland € 9,20
Italien € 9,20
Kroatien € 9,50
Norwegen NOK 149,–
Österreich € 7,80
Portugal (cont) € 8,80
Schweiz sfr 10,30
Slowakei € 8,80
Slowenien € 8,80
Spanien € 8,60
Spanien/Kanaren € 8,90
Tschechien Kč 260,–
Ungarn Ft 4190,–
Printed in Germany


BAUHAUS
Wenn's gut werden muss.
PROBAU
Nivellierspachtel schnell
PNSP S20
Mortier de nivellement rapide
Masa za niveliranje – brzo stvrdnjavajuća
20 kg
Kostet drei Tage Muskelkater.
Aber keinen Cent zu viel.
QUALITÄT
ZUM DAUER-GUT
PREIS

»Die Roboter werden auch nach Deutschland kommen. Verlassen Sie sich darauf.«

Seite 86

Titel

Als Redakteurin **Anna Reimann** (r.) und Redakteur **Christoph Hickmann** am Montagvormittag die Berliner Linken-Frontfrau **Elif Eralp** zum SPIEGEL-Gespräch trafen, ahnten sie nicht, welche Wendung das Ganze nehmen würde. Am nächsten Tag schickten die beiden eine schriftliche Fassung zur Autorisierung an Eralps Sprecher, wie bei Interviews üblich. Doch in dem Dokument, das sie am Mittwochmorgen zurückbekamen, waren versehentlich noch Kommentare und Anmerkungen enthalten, die Eralp und ihre Leute hinterlassen hatten. Eine Änderung war brisant. Eralp hatte eine SPIEGEL-Frage und ihre eigene Antwort zum Terrorsympathisanten Ibrahim Ibrahim streichen lassen, der im September bei der Wahlparty der Linken in Berlin-Neukölln aufgetaucht war – und diese Streichung mit einem längeren Text begründet: Sie und ihr Mann hätten »Angst vor diesen Leuten«, schrieb Eralp. Der SPIEGEL hat entschieden, den Vorgang öffentlich zu machen. Eine potenzielle Regierende Bürgermeisterin sollte keine Angst vor Hamas-Sympathisanten haben müssen.

Seite 8



Doro Zinn / DER SPIEGEL

USA



Corey Lyon / DER SPIEGEL

Schon lange nicht mehr stand eine Zwischenwahl in den USA derart unter Beobachtung wie in diesem Jahr. Das liegt nicht nur daran, dass die Republikaner am kommenden Dienstag ihre Mehrheiten in Senat und Repräsentantenhaus verlieren könnten, sondern auch an Donald Trumps Angriffen auf die liberale Demokratie. Kaum eine Woche vergeht, ohne dass der US-Präsident Wahlergebnisse anzweifelt, wie zuletzt in Brasilien, oder von Betrug spricht. Die SPIEGEL-Korrespondentinnen **Nicola Abé** und Britta Kollenbroich trafen neben enttäuschten Trump-Wählern wie dem Pastor **Joel Webbon** auch jene Offiziellen, die die Sicherheit der Wahlen gewährleisten müssen. »Viele sind seit Monaten Angriffen und Bedrohungen ausgesetzt, nicht zuletzt durch den US-Präsidenten selbst«, sagt Kollenbroich. Längst werden Szenarien durchgespielt, dass Bundesbehörden bei den Wahlen eingreifen müssen. »Nach der Rhetorik der vergangenen Monate ist es schwer vorstellbar, dass Trump eine Niederlage einfach so akzeptieren würde.«

Seiten 36, 41

Venezuela

Vor etwas mehr als einem Jahrzehnt waren sie an Venezuelas Karibikküste errichtet worden: Dutzende weiß leuchtende Plattenbauten. Die Siedlung OPP Caribe galt als Vorzeigeprojekt, initiiert vom damaligen sozialistischen Machthaber Hugo Chávez. Während der verheerenden Erdbeben im Juni wurde sie binnen Sekunden für Tausende Menschen zur tödlichen Falle. Eine Woche lang begleitete SPIEGEL-Mitarbeiter **Marian Blasberg** ehemalige Bewohner des Wohnblocks 26 A–C, die knapp zwei Monate nach der Katastrophe noch immer in den Trümmern nach ihren Angehörigen suchten. Viele dieser Leute, die einmal zu den treuesten Anhängern von Chávez und seinem Nachfolger Nicolás Maduro gehört hatten, waren wütend auf ein Regime, das sie nach den Beben einfach ihrem Schicksal überließ. »In dieser Siedlung sind nicht nur Gebäude eingestürzt«, sagt Blasberg. »Da ist eine Epoche zu Ende gegangen.« Maduro war im Januar durch das US-Militär entmachtet worden. »Es wirkt, als hätten die Erdstöße seinem Gesellschaftsmodell den Rest gegeben.«

Seite 50



José Rotolo / DER SPIEGEL

Pflege



Florian Schüppel / DER SPIEGEL

Eigentlich wollte SPIEGEL-Redakteur **Stefan Schultz** nur zuschauen, wie der Münchner Altenpfleger Jonathan Adamczyk arbeitet. Doch fast alle Senioren, die sie zu Hause besuchten, verwickelten ihn mit ins Gespräch. Es ging um ihre Liebe zu Weißwürsten, um alte Filme und um Familiengeschichten. Adamczyk schien stets die Ruhe selbst. Schultz fragte sich, ob das nicht Zeitverschwendung sei. Doch dann begann ein Ehepaar, von seinen Sorgen zu erzählen: vom Aufenthalt im Krankenhaus, vom nachlassenden Augenlicht und den Schwierigkeiten, den Alltag zu meistern. Adamczyk überlegte mit den beiden, wie sein Pflegedienst sie künftig beim Einkaufen und Kochen unterstützen könnte. »Bei den Besuchen wird nicht nur geplaudert. Es wird Vertrauen aufgebaut«, sagt Schultz. Dass Adamczyk sich mehr Zeit nehmen kann als in der Branche üblich, liegt an einem alternativen Abrechnungsmodell, das sein Arbeitgeber anwendet. Schultz' Text über den Pfleger Adamczyk ist der Auftakt für die Reportagereihe »Wo es besser läuft«.

Seite 58

Titelbild: [M] DER SPIEGEL; Fotos: Doro Zinn / DER SPIEGEL, Florian Boillot, Volodymyr Sindieiev / picture alliance

INHALT

TITEL

8 **Macht** Die Furcht der Linkenchefin vor Extremisten in Berlin: Kann Elif Eralp noch Bürgermeisterin werden?

POLITISCHE BÜHNE

14 Silbermünzen-Flop für Klingbeil | Streit um Nazi-Bunkeranlage in Berlin | Im Zweifel für den Zweifel

DEUTSCHLAND

6 **Leitartikel** Ilse Aigner sollte die neue Bundespräsidentin werden

20 **AfD** Ärger für die Rechtsextremen durch ein Datenleak

23 **Union** Markus Söder hält sich für höhere Aufgaben bereit

24 **Karrieren** Wie die Grüne Anne Spiegel ein neues Leben beginnt



Doro Zinn / DER SPIEGEL

Politikerin in Angst

Titel Die Spitzenfrau der Berliner Linken, Elif Eralp, offenbart in einem internen Text ihre persönliche Furcht vor Hamas-Sympathisanten in der Hauptstadt.

Seite 8

26 **Rechtsruck** Hakenkreuze und Hitlergruß im Klassenzimmer? Solche Vorfälle nehmen zu

30 **Prozesse** Ein Bestatter aus Freiburg und seine Frau haben kiloweise Zahngold von Verstorbenen entwendet

32 **Migration** Die Autorin Gün Tank über Frauen, die als Gastarbeiterinnen nach Deutschland kamen

DEBATTE

34 **Geschlechterrollen** Warum Mütter es den Vätern oft schwer machen

AUSLAND

36 **USA** Die Enttäuschung der Trump-Wähler

41 **Midterms** Manipuliert der Präsident die Wahlen?

43 **Israel** Warum Benjamin Netanyahu immer noch gewählt wird



Tim Wegner / DER SPIEGEL

Carsten Spohr

Der Lufthansa-Chef erklärt, warum sich innerdeutsche Flüge nicht mehr lohnen.

Seite 62



Jana Mai / DER SPIEGEL

Anne Spiegel

Vier Jahre nach ihrem Abgang ist die Ex-Ministerin zurück in der Politik.

Seite 24



Joel C Ryan / Invision / AP

Kazuo Ishiguro

Der Literaturnobelpreisträger nähert sich der Debatte über KI mit Empathie.

Seite 86

44 **Polen** Die größte Marienstatue Europas soll ein Dorf bekehren

46 **Ukraine** Eine Liebe in der Stadt Isjum, wo die Front immer näher rückt

48 Vučić' Sturz in Serbien | Politikökonom Tim Vlandas über die Jugendproteste in Europa | Korrespondentenkolumne aus Peking

REPORTER

50 **Venezuela** Das Erdbeben begrub Tausende Menschen – und die Revolution

56 **Kolumne** Leitkultur

WIRTSCHAFT

58 **Senioren** Ein niederländisches Konzept zeigt, wie eine bessere Pflege möglich wäre, auch in Deutschland

62 **Konzerne** Lufthansa-Boss Carsten Spohr über die Schwäche Deutschlands

64 **Geld** Wann es sich lohnt, Rentenpunkte zu kaufen

66 **Immobilien** Vier Eigenbedarfskündigungen in einem Haus – ist das erlaubt?

70 **Absatzflaute** Kaliforniens Winzer leiden unter der Abstinenz der Kunden

72 Neues Porsche-Modell, alter Name | Goldmarkt in Turbulenzen | Mehr Frauen in Vorständen

WISSEN

74 **Strafrechtsgeschichte** War der Marterstuhl im Kriminalmuseum Rothenburg ob der Tauber nur Deko?

78 **Künstliche Intelligenz** Wie Chatbots den Bau biologischer Waffen vereinfachen



Michael Danner / laif

Geld fürs Vorfeld

Die im Netz veröffentlichten AfD-Leaks zeigen, wie die Partei völkische Akteure finanziert.
Seite 20



Chip Somodevilla / Getty Images

Enttäuscht von Trump

Sie haben ihn gewählt, jetzt fühlen sie sich verraten. Eine Reise zu Menschen, die sich vom US-Präsidenten abwenden.
Seiten 36, 41



Archiv Mittelalterliches Kriminalmuseum Rothenburg o.d.T.

Rätselhafte Folterinstrumente

Über Maulbirnen (im Bild), Stachelstühle und »Eiserne Jungfrauen« gibt es grausame Geschichten. Welche stimmen?
Seite 74

80 **Medizinkongress** Zwei Tage lang trafen sich Alternativheiler und selbst ernannte Gesundheitsberater in Stuttgart

84 Seltsame Entdeckung im All | Was tun gegen Stinkwanzen?

KULTUR

86 **Literatur** Nobelpreisträger Kazuo Ishiguro erklärt im SPIEGEL-Gespräch, wie künstliche Intelligenz das Lieben und Leben verändert

90 **Ruhm** Die Brit School bildet Stars von morgen aus

92 **Überfluss** Was treibt den Milliardär Nicolas Berggruen?

96 **Konsum** Erwachsene fahren heute auf Kuscheltiere ab

97 **Pop** Warum ist Ella Langley in Deutschland so unbekannt?

98 **Film** Der Klassiker »Die Teufel« kommt endlich unzensiert ins Kino

99 Juli Zehs neuer Roman | Pop-Duo Tränen | Das spanische Filmdrama »Glaube«

SPORT

100 **Stil** Warum extravagante Fußballer im Ausland gefeiert, aber in Deutschland kritisiert werden

104 Randsportart Korfball | Haltungsnote: Kylian Mbappé

89 Bestseller
94 SPIEGEL-TV-Programm
106 Impressum, Leserservice
107 Nachrufe
108 Personalien
110 Posteingang
112 Hohlspiegel
113 Familienalbum
114 Niemals geht man so ganz